****

**Matchbericht IFV Cup Halbfinal FF-19 Juniorinnen TRE – FC Baar**

**Moosmättili Schüpfheim, Mittwoch, 10.04.2024**

**Aus ist der Cup-Traum**

Am vergangenen Mittwoch, 10. April stand das Cup-Highlight der FF-19 Juniorinnen des Team Region Entlebuchs auf dem Programm. Das TRE konnte im 1/8 Final mit 1:7 gegen den FC Rothenburg klar überzeugen. Im Oktober fegte das TRE den FC Schwyz noch einmal mit demselben Resultat vom Platz. Somit war die Vorfreude und Motivation für das Cup Halbfinal umso grösser.

Das Team Region Entlebuch traf im Halbfinal auf den Titelverteidiger FC Baar. Auch die FF-19 Mannschaft des FC Baars konnte in den beiden Cuprunden stark überzeugen.

Beide Teams zeigten von Beginn an eine starke Leistung und lieferten sich ein intensives Duell. Bereits kurz nach dem Anpfiff konnte das TRE eine verheissungsvolle Torchance verbuchen. Nur wenige Zeigerumdrehungen später, nämlich in der zweiten Minute konnte der FC Baar nach einem stark getretenen Eckball durch einem Kopfballtreffer in Führung gehen. Trotz Rückstand war das TRE in der Startphase spielbestimmend.

Das Tempo beider Mannschaften war sehr hoch und es gelang beiden Teams viele schöne Pässe und einige Torchancen herauszuspielen. Das TRE vergab eine hervorragende Ausgleichmöglichkeit zum 1:1. Es war Lorena Theiler, welche einen wunderschönen Pass auf Stürmerin Milena Aregger spielen konnte: welche darauf allein auf das gegnerische Tor zulief. Leider konnte die Chance auch aufgrund der starken Parade der gegnerischen Torhüterin nicht verwertet werden. Leider war es wiederum der FC Baar, welcher mit einem Weitschuss in der 13. Minute zum 2:0 aufstockte. Darauf hatte das TRE einen Torabschluss, konnte den Anschlusstreffer jedoch nicht erzielen. In der 21. Minute kam der FC Baar zum zweiten Eckball des Spiels. Der Kopfball konnte abgewehrt werden, doch der Abpraller führte zu einem Wirrwarr, direkt vor Torhüterin Olivia Unternährer, und der FC Baar traf zum 3:0. Dies war für das Heimteam ein äusserst brutales Resultat zu diesem Zeitpunkt, das TRE machte in der Startphase das Spiel und der FC Baar die Tore. Die Zugerinnen zeigte sich äusserst effizient und nutze die ersten drei Chancen (davon zwei Standartsituationen) eiskalt aus. Trotz allem konnte das TRE gut mithalten und den Gegnerinnen weiterhin Paroli bieten.

Kurz vor der Pause musste das TRE noch zu zehnt weiterspielen, da eine Innenverteidigerin aufgrund eines unglücklichen Fouls eine zehnminütige Strafe (gelbe Karte) absitzen musste. Diese Situation meisterten die Spielerinnen jedoch mit Bravour und liessen sich von den

Gegnerinnen nicht weiter beindrucken und liessen in dieser Phase in Unterzahl keine nennenswerte Torchance zu.

Nach dem wohlverdienten Pausentee und Absitzen der Zeitstrafe erhöhte das TRE den Druck und versuchte, den Anschlusstreffer zu erzielen. Leider resultierten daraus auch einige unglückliche Eigenfehler. Einen davon nutze Baar in der 55. Minute wiederum eiskalt aus und schob zum 4:0 ein. Das Spiel flachte darauf etwas ab und die Intensität liess klar nach.

Die Entlebucherinnen kämpften trotz allem weiter und konnten sich noch über einige sehr gut herausgespielte Spielzüge freuen. Oft fehlte dann leider beim letzten Pass oder Torabschluss die Genauigkeit und es gelang nicht einen Treffer zu erzielen. Das TRE zeigte jedoch bis zum Schluss grossen Kampfgeist und Willen.

Am Ende behielt der FC Baar doch die Oberhand und konnte den klaren Vorsprung über die Zeit bringen. Insgesamt war es ein packendes Spiel mit vielen Torchancen und einer hohen Intensität. Beide Teams zeigten eine starke Leistung, doch am Ende konnte der FC Baar den Sieg für sich verbuchen.

Für die FF-19 Juniorinnen ist der Cup-Traum leider ausgeträumt. Nun geht es in dieser Rückrunde mit der Meisterschaft weiter. Das Team bedankt sich bei allen Fans für die Unterstützung beim Cupspiel und freut sich, viele davon auch in der Meisterschaft am Spielfeldrand anzutreffen.

**Für das Team Region Entlebuch spielten:**

Olivia Unternährer, Luisa Studer, Lena Egli, Sarah Koch, Linda Lustenberger, Leandra Limacher, Yara Hodel (C), Salome Portmann, Nora Hodel, Lorena Theiler, Milena Aregger, Jana Aregger, Alisa Unternährer, Lea Achermann, Jeanine Stadelmann, Nina Portmann, Trainerin: Deborah Müller

**Bericht: Selina Burri**